



ABSCHNITT HUNTEBURG BIS BARNSTORF



Hunte natur

WASSER WANDERN FLUSS ENTDECKEN

Hunte natur – Der Fluss

Es ist etwas außergewöhnliches, eine Landschaft vom Wasser aus zu erleben: Mit dem Kanu können Sie die Hunte von Hunteburg bis Barnstorf auf gut 40 Kilometern erfahren. Dabei bietet diese Tour mit dem Dümmer und dem Ochsenmoor zwei besondere Höhepunkte.

WASSER WANDERN – Die Karte

Die Karte Hunteburg – Barnstorf begleitet Wasserwanderer auf dem südlichen Abschnitt der Hunte. Nach der Überquerung des Dümmer geht es in die Lohne, die hinter Diepholz wieder in die Hunte fließt. Auf der Strecke sind 13 Anlegestellen zum Ein- und Aussteigen oder zum Rasten ausgeschildert. Die Hunte ist ein naturnahes Gewässer, deswegen müssen Sie mit Veränderungen im Flussverlauf rechnen; auch Renaturierungsarbeiten werden ständig weitergeführt. Ab Barnstorf geht es übrigens auf einer Strecke von 65 Kilometern bis nach Oldenburg weiter – fragen Sie nach den beiden entsprechenden »Hunte-natur-Wasserwanderkarten«.

FLUSS ENTDECKEN – Der Lehrpfad

Ein Wasserwander-Lehrpfad mit 13 Stationen begleitet Sie auf dem Weg von der oberen Hunte über den Dümmer und die Lohne bis nach Barnstorf. Zwischen Barnstorf und Oldenburg gibt es zwei weitere Lehrpfade mit sieben und zwölf Tafeln zu entdecken.



- #### Tipps für Ihre Sicherheit
- Tragen Sie immer eine Schwimmweste!
 - Halten Sie reichlich Abstand von den Wehren, sowohl von oben als auch von unten!
 - Wenn das Wasser rauscht oder schäumt, ist Vorsicht geboten: Es sind Hindernisse im Wasser. Wenn das Boot kentert, können Sie verletzt werden und das Boot könnte beschädigt werden. Befolgen Sie unbedingt die Anweisungen Ihres Kanuvermieters!
 - An gefährlich erscheinenden Stellen sollten Sie aussteigen und sich erst einmal ansehen, bevor Sie durchfahren oder das Boot umtragen.
 - In der V-förmigen Stromzung fließt das meiste Wasser, in der Regel sind dort keine Hindernisse, hier können Sie am besten durchfahren.
 - Kein Alkohol auf dem Wasser! Kanufahren hat viel mit Gleichgewicht zu tun. Alkohol vermindert das Gleichgewichtgefühl und das Reaktionsvermögen.



- #### Kanufahren ist Natursport
- Bitte beachten Sie auf Ihrer Tour ein paar Regeln für das naturnahe Kanuwandern:
- Immer in der Mitte fahren! In den Uferföhrichtigen leben Tiere, die ungestört bleiben möchten.
 - Auf Schlamm- und Sandbänken sind seltene und gefährdete Kleintierarten zu Hause. Kanufahrer paddeln weiter – und zwar bis zur nächsten Anlegestelle!
 - Nehmen Sie Rücksicht und verhalten Sie sich leise in der Natur!
 - Nehmen Sie bitte Ihren Müll wieder mit!
 - Alle Pflanzen sind wichtig für das Ökosystem Fluss. Deswegen: Erfreuen Sie sich an ihnen, aber lassen Sie sie bitte stehen.
 - Nutzen Sie die angelegten Einstiege und Rastplätze. Besuchen Sie ruhig einmal die lokale Gastronomie, übernachten Sie auf Campingplätzen oder in den Hotels und Ferienwohnungen.

- | | | | |
|--|-------------------------|--|------------------------|
| | Ein- / Ausstiegsstelle | | Wehr, nicht befahrbar! |
| | Rastplatz | | Wehr und Sohlgleite |
| | Wasserwander-Lehrpfad | | Ein- und Ausstiege |
| | Umtragestelle | | Brücken |
| | Achtung! Gefahrenstelle | | Fahrtrichtung |
| | Stromschnelle | | |
| | Parkplatz | | |

- | | | | |
|--|-----------------------|--|----------------------|
| | Tourist Information | | Hotel Pension |
| | Kirche | | Gaststätte Café |
| | Museum | | Einkaufsmöglichkeit |
| | Sehenswürdigkeit | | Campingplatz |
| | Archäolog. Stätte | | Zeltplatz |
| | Naturlehrpfad | | Wohnmobilstellplatz |
| | Bahnhof | | Pausenplatz |
| | Beobachtungsplattform | | Hallen- oder Freibad |
| | Dümmer Kleeblatt | | Spielplatz |
| | | | Rad- und Wanderwege |



- #### FLUSS ENTDECKEN Stationen des Wasserwander-Lehrpfads
- 1 Renaturierung der Hunte
 - 2 Ochsenmoor
 - 3 4 5 Entstehung des Dümmer
 - 6 Entwässerungsmaßnahmen
 - 7 Bäume am Flussufer
 - 8 Wasser in der Stadt
 - 9 Mühlen am Fluss
 - 10 Uferstrandstreifen
 - 11 Flusssohle
 - 12 Wagenfelder Aue
 - 13 Urstromtal

- #### Befahrensregeln
- Die Hunte darf von Hunteburg bis zum Dümmer nur vom 1. Juli bis zum 31. Oktober befahren werden.

WASSER WANDERN Drei Touren-Vorschläge mit dem Kanu

Für einsteiger ist eine Etappe genau das Richtige zur Kummeln und Genießen. Wer es getriebener angeht, schafft vier bis fünf Kilometer pro Stunde. Wer sportlicher unterwegs sein will, fährt zwei dieser Abschnitte an einem Tag.

Hunteburg – Eickhöpen ▶ 11,1 km
Die Strecke beginnt auf einem begrudigten Fluss und geht in den immer schöner werdenden renaturierten Teil über, der durch das Naturschutzgebiet Ochsenmoor mit seiner bedeutenden Tier- und Pflanzenvielfalt führt. Der Schäferhof lädt dort zu einer Pause ein. Vom schmalen Fluss geht es auf den Dümmer. Bei Wind kann das Überqueren der 16 Quadratkilometer Wasserwerfläche eine echte Herausforderung sein. Die »BarDüMar« am Hüder Strand ist bei jedem Wetter zu erreichen. Auch in Lembruch laden Bäderstrände zum Anlegen ein. Von dort geht die Tour auf der Lohne weiter.

Eickhöpen – Diepholz ▶ 9,3 km
Von der Kanueinsatzstelle in Eickhöpen (Lembruch) paddelt man stromabwärts auf der ruhigen Lohne durch eine Wiesenlandschaft, vorbei an Schilfflächen und überhängenden Trauerweiden – Urwaldatmosphäre, manchmal auch

fischende Graureiher oder vorbeiziehende Schwäne inklusive. Ein besonderes Erlebnis ist das Paddeln durch die Kreisstadt Diepholz. Oft glaubt man, sich verfahren zu haben, so eng wird der Fluss; davon sollte man sich aber nicht irritieren lassen. Das Ziel ist ein Wehr direkt am Rathaus – und die Eisdielen ist nicht weit.

Diepholz – Barnstorf ▶ 22 km
Wer am Diepholzer Fluss übrigens einsetzt – fährt erst durch einen 120 Meter langen Tunnel und stößt dann wieder auf die Hunte. Ein anderer Startpunkt ist direkt an der Hunte (Parkweg). Die meisten der fünf Staustufen im Fluss können an den Umtragstellen einfach umgangen werden. Rechts und links des Ufers liegen bewaldete Altarme des Flusses. Auf dem Campingplatz in Ihlbrock sieht eine Übernachtungsmöglichkeit direkt am Ufer. In Barnstorf bietet eine befahrbare Sohlgleite Wildwasserspaß im Flachland.



Hunte natur

WASSER WANDERN FLUSS ENTDECKEN

